

MARATHON
KAUFTIPP
bike sport
NEWS

RAHMEN

Material: Aluminium 7005 Ultralite
Größen (Test): S, M, L, XL (43,5,
47, 50, 54 cm

Gesamtgewicht: 10,48 kg

FEDERUNG

Gabel: Magura Durin DLO

Federweg: 100 mm

Dämpfer: Fox Float RP23

Federweg: 110 mm

ANTRIEB/BREMSEN

Schaltung v/h: Shimano XTR/Sram X.O

Schalter: Sram X.O

Kurbel: Shimano XTR

Bremse: Magura Martha SL (180/180mm)

LAUFRÄDER

DT Swiss X1450

Systemlaufräder

Reifen: Schwalbe Rocket Ron 2.1,

PARTS

Lenker: Syntace Duraflite Carbon

Vorbau: Syntace Force 99

Stütze: Syntace P6 Carbon

Sattel: Fizik Tundra

GEOMETRIE

RS: 1095 mm, OR: 585 mm,

KS: 428 mm, IH: 315 mm,

LW/SW: 69,5°/73,5°

INFO

Bergamont Fahrrad Vertrieb GmbH

040-4328430

info@bergamont.de

www.bergamont.de

PREIS: 4099 Euro



**BERGAMONT
FASTLANE
MGN**

FULLY

Sportscharakter erhalten, für ein kraftvolles Ausführen dieser Zieh-und-Drück-Bewegung fehlt es ein wenig an Lenkerbreite. Dass dieser Sprint nicht in eine nervöse Reißerei ausufert, ist der unbeugsamen Steifigkeit des Chassis zu verdanken. Ruhig und ohne merklichen Flex erduldet das Fastlane MGN diese Probe. »MGN« ist das Kürzel für »more goes not«, der Bergamontsche Versuch, die Phrase »mehr geht nicht« ins Englische zu übersetzen. Bei dieser Verdolmetschung des Spruchs wird es jedem Engländer die Nackenhaare sträuben. Aber das Fastlane hat wirklich eine MGN-Ausstattung. Nur Highend-Parts findet man am optisch schön verarbeiteten Aluminiumrahmen mit seinem Eingelenkhinterbau mit mehrgelenkiger Abstützung. Ganz wie es sich für einen echten Racer gehört, gibt sich das Heck relativ straff. Darum müssen wir die Magura Federgabel diesem Charakter angleichen. Sie bekommt etwas mehr Luft als eigentlich nötig, vor dem Hintergrund, ihr das Einsacken in Abfahrten auszutreiben. Der lange Vorbau lässt sonst schnell Überschlagsgefühle aufkommen beziehungsweise lastet in schnellen, abschüssigen Kurven zu viel Druck auf dem Vorderrad.

**BIKE SPORT NEWS PRÄDIKAT:
SEHR GUT**



Fastlane, der Name ist Programm. Mit dem Bergamont rast man tatsächlich stets auf der Überholspur. Hat man einmal den Blinker links gesetzt, um einen Kontrahenten zu überholen, verfällt man mit dem Zehneinhalb-Kilo-Geschoss auf zwei Rädern in einen wahren Geschwindigkeitsrausch. Die superleichten DT Swiss Laufräder rotieren derart mühelos, es ist beinahe gespenstisch. Jeder Tritt den die XTR Kurbeln markenübergreifend an Srams X.O Antriebsstrang weitergeben, wird live und direkt in Fortbewegung umgesetzt. Kein Wippen, kein Ruckeln und Zucken. Das Fastlane marschiert vorwärts. Im Wiegetritt bleibt dieser

FAZIT: Eine Racefeile par excellence. Steif, leicht und superschnell. Mehr geht wirklich nicht.